

BÜRGERMEISTERAMT

# Simonswald



26.03.2021, Nr. 6/2021

## AMTLICHES MITTEILUNGSBLATT DER GEMEINDE SIMONSWALD

Herausgeber: Gemeindeverwaltung Simonswald, Talstrasse 12, 79263 Simonswald

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Stephan Schonefeld

Telefon 07683/9101-0, Telefax 07683/9101-13, Email: [gemeinde@simonswald.de](mailto:gemeinde@simonswald.de)

Internet: [www.simonswald.de](http://www.simonswald.de)

### Öffnungszeiten

Wegen des Coronavirus bitten wir Sie, Ihr Anliegen mit der Gemeindeverwaltung zunächst telefonisch zu klären. Sollten dringende und unaufschiebbare Dinge notwendig sein, bitten wir Sie **alleine** das Rathaus zu betreten. Außerdem bitten wir Sie, einen **medizinischen Mund-Nasenschutz (sog. OP-Masken oder auch Masken der Standards KN95/N95 oder FFP2)** zu tragen und zur besseren Koordination weiterhin **Termine** zu vereinbaren.

Vielen Dank für Ihr Verständnis!

### Telefonisch sind wir zu erreichen

Montag – Mittwoch	08:00 – 12:00 Uhr	14:00 – 15:30 Uhr
Donnerstag	08:00 – 12:00 Uhr	14:00 – 18:00 Uhr
Freitag	08:00 – 12:00 Uhr	

### Nächste Ausgabe des Amtlichen Mitteilungsblattes: Freitag, 09.04.2021

Anzeigenannahmeschluss:

Mittwoch, 31.03.2021, 12:00 Uhr

(Achtung, vorgezogener Redaktionsschluss!)

### Rathaus am Gründonnerstag, 01.04.2021, geschlossen!

Das Rathaus ist am Donnerstag, 01.04.2021 (Gründonnerstag), gantztägig geschlossen. In dringenden Fällen können Sie einen Mitarbeiter unter der Tel. Nr. 0159 04793847 erreichen!

Ab Dienstag, 06.04.2021, sind wir gerne wieder für Sie da.

### Rathauswegweiser

<b>Erdgeschoss</b>	<b>Zi.</b>	<b>Tel. 9101-</b> (Durchwahl)
Ramona Klank	01	-23 Gemeindekasse, Kindergarten- und Schulverwaltung <a href="mailto:klank@simonswald.de">klank@simonswald.de</a>
Christina Keller	01	-24 Ordnungsamt <a href="mailto:keller@simonswald.de">keller@simonswald.de</a>
Franziska Schätzle	02	-20 Standesamt, Rentenangelegenheiten, Beglaubigungen <a href="mailto:schaetzle@simonswald.de">schaetzle@simonswald.de</a>
Sabine Glockner	03	-22 Hauptamt, Bauverwaltung, Personalamt <a href="mailto:glockner@simonswald.de">glockner@simonswald.de</a>
Katharina Weis	04	-21 Bürgerbüro, Gewerbeamt <a href="mailto:k.weis@simonswald.de">k.weis@simonswald.de</a>
<b>1. Obergeschoss</b>		
Manuela Lissek	10	-10 Sekretariat Bürgermeister, Verbrauchsabrechnung, Amtliches Mitteilungsblatt <a href="mailto:lissek@simonswald.de">lissek@simonswald.de</a>
Stephan Schonefeld	11	-10 Bürgermeister <a href="mailto:schonefeld@simonswald.de">schonefeld@simonswald.de</a>
<b>Dachgeschoss</b>		
Michael Disch	20	-30 Steueramt, Friedhofsverwaltung <a href="mailto:disch@simonswald.de">disch@simonswald.de</a>
Marco Fehrenbach	20	-32 Liegenschaftsverwaltung <a href="mailto:fehrenbach@simonswald.de">fehrenbach@simonswald.de</a>
Tobias Scherzinger	21	-31 Rechnungsamt <a href="mailto:scherzinger@simonswald.de">scherzinger@simonswald.de</a>
Kevin Dufner	21	-33 Rechnungsamt <a href="mailto:dufner@simonswald.de">dufner@simonswald.de</a>
<b>Bauhof</b>		
Thomas Seng	Tel. 919710	<a href="mailto:bauhof@simonswald.de">bauhof@simonswald.de</a>
<b>Kläranlage</b>		
Franz-Paul Stratz	Tel. 1377	
<b>Tourist-Information</b>		
Martin Kehrer	Tel. 19433	Kulturhaus/Sporthallen <a href="mailto:simonswald@zweitaelerland.de">simonswald@zweitaelerland.de</a>
<b>Wassermeister</b>		
Bernhard Schindler	Tel. 909109	<a href="mailto:info@haustechnik-schindler.de">info@haustechnik-schindler.de</a>

## Öffentliche Bekanntmachung

### Landtagswahl 2021 am 14.03.2021

Wahlbeteiligung								
	Wahlberechtigte	Wähler	Briefwähler	Gesamt	Wahlbeteiligung in %	Wahlbeteiligung in Vorjahren		
Stimmbezirk 01 (Niederbruck bis Bärenbrücke)	689	295	195	<b>490</b>	<b>71,12</b>	25.03.2001	60,18%	
Stimmbezirk 02 (Bärenbrücke bis Griesbach)	999	367	263	<b>630</b>	<b>63,06</b>	26.03.2006	50,85%	
Stimmbezirk 03 (Grün bis Wildgutach)	676	313	126	<b>439</b>	<b>64,94</b>	27.03.2011	64,85%	
Gesamtgemeinde	<b>2.364</b>	<b>975</b>	<b>584</b>	<b>1.559</b>	<b>65,95</b>	13.03.2016	71,42%	

Wahlergebnis													
Wahlvorschlag	Wahlbezirk 01		Wahlbezirk 02		Wahlbezirk 03		Briefwahl		Gesamt		Zum Vergleich		
	(Niederbruck bis Bärenbrücke)		(Bärenbrücke bis Griesbach)		(Grün bis Wildgutach)						(Wahlvorschläge, in %)		
	Stimmen	%	Stimmen	%	Stimmen	%	Stimmen	%	Stimmen	%	2016	2011	2006
<b>GRÜNE,</b> Schoch, Alexander	97	33,92	102	28,25	88	28,48	217	37,29	<b>504</b>	<b>32,77</b>	31,15	25,66	11,09
<b>CDU,</b> Zeisset, Jutta	67	23,43	130	36,01	111	35,92	173	29,73	<b>481</b>	<b>31,27</b>	36,22	47,16	61,39
<b>AfD,</b> Marowski, Andreas	36	12,59	30	8,31	25	8,09	21	3,61	<b>112</b>	<b>7,28</b>	12,80		
<b>SPD,</b> Wölfe Sabine	20	6,99	37	10,25	29	9,39	53	9,11	<b>139</b>	<b>9,04</b>	7,20	15,83	15,07
<b>FDP,</b> Fischer, Felix	25	8,74	24	6,65	29	9,39	46	7,90	<b>124</b>	<b>8,06</b>	6,61	3,03	7,37
<b>DIE LINKE,</b> Burkhart, Horst	6	2,10	6	1,66	3	0,97	13	2,23	<b>28</b>	<b>1,82</b>	1,42	1,72	
<b>ÖDP,</b> Kefer, Michael	4	1,40	4	1,11	3	0,97	7	1,20	<b>18</b>	<b>1,17</b>	1,00	1,78	0,17
<b>DIE PARTEI,</b> Heidinger, Andreas	5	1,75	7	1,94	4	1,29	11	1,89	<b>27</b>	<b>1,76</b>			
<b>FREIE WÄHLER,</b> Gerber, Andreas	15	5,24	16	4,43	7	2,27	24	4,12	<b>62</b>	<b>4,03</b>			
<b>KlimalisteBW,</b> Philipps, Roland	2	0,70	0	0,00	0	0,00	10	1,72	<b>12</b>	<b>0,78</b>			
<b>W2020,</b> Höveler, Annegret	2	0,70	2	0,55	4	1,29	4	0,69	<b>12</b>	<b>0,78</b>			
<b>Volt,</b> Kehrberg, Robert	7	2,45	3	0,83	6	1,94	3	0,52	<b>19</b>	<b>1,24</b>			
Gültige Stimmen	286	100,00	361	100,00	309	100,00	582	100,00	1.538	100,00			
ungültige Stimmen	9		6		4		2		21				
Insgesamt	295		367		313		584		1.559				

## Bekanntmachung

### Beschluss über die Aufstellung des Umlegungsplanes

Der Umlegungsausschuss hat in seiner Sitzung am **24.02.2021** den Umlegungsplan gemäß § 66 Abs. 1 des Baugesetzbuchs (BauGB) in der aktuellen Fassung für folgende Grundstücke (Flurstücke) der Gemarkung Altsimonswald aufgestellt:

- 117 (hiervon der östliche Teil mit 312 qm einbezogen),
- 125 (hiervon der östliche Teil mit 241 qm einbezogen),
- 128,
- 128/1 (hiervon zwei Teilflächen von insgesamt 81 qm einbezogen),
- 128/6, 128/11,
- 128/12 (hiervon der westliche Teil mit 89 qm einbezogen),
- 128/13,
- 129 (hiervon der nördliche Teil mit 5.224 qm und der südliche Teil mit 40 qm einbezogen),
- 130,
- 130/1 (hiervon der südliche Teil mit 25 qm einbezogen),
- 131, 132,
- 133/1 (hiervon der westliche Teil mit 899 qm einbezogen) und
- 133/2 (hiervon der südliche Teil mit 4.017 qm einbezogen).

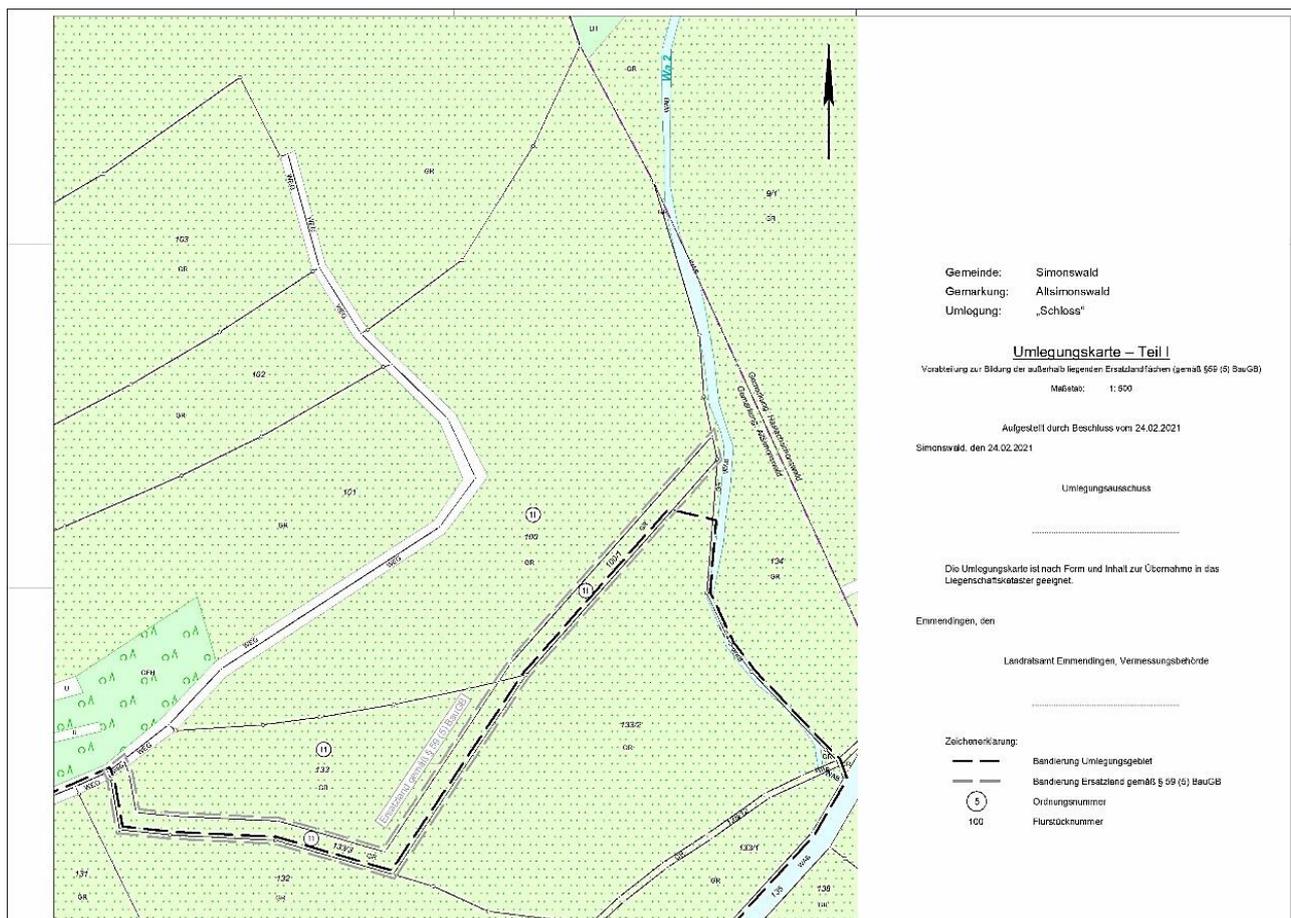
### Ersatzland:

- 100 (hiervon der südliche Teil mit 272 qm einbezogen) und
- 133 (hiervon der südliche Teil mit 484 qm einbezogen).

Dem Umlegungsplan liegt der seit **02.10.2019** rechtsverbindliche Bebauungsplan „**Schloss**“ zugrunde.

Der Umlegungsplan ist in Teil I und Teil II aufgeteilt:

Der Umlegungsplan – Teil I (Vorabteilung zur Bildung der außerhalb liegenden Ersatzlandflächen gemäß § 59 (5) BauGB) besteht aus der Umlegungskarte – Teil I und dem Umlegungsverzeichnis für die Ordnungsnummer: **11**.



Der Umlegungsplan – Teil II besteht aus der Umlegungskarte – Teil II und dem Umlegungsverzeichnis für die Ordnungsnummern: **1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 10a, 10b und 11**.



**1. Einsichtnahme, Zustellung von Auszügen**

Der Umlegungsplan kann im Rathaus der Gemeinde Simonswald während der Dienststunden eingesehen werden. Der Umlegungsplan kann nur von demjenigen und nur insoweit eingesehen werden, als ein berechtigtes Interesse dafür dargelegt wird. Den Beteiligten wird nach § 70 Abs. 1 BauGB ein ihre Rechte betreffender Auszug aus dem Umlegungsplan zugestellt.

**2. Ablauf der Frist für die Anmeldung von Rechten**

In der Bekanntmachung der Gemeinde vom 05.04.2019 über den Umlegungsbeschluss ist zur Anmeldung von Rechten aufgefordert worden. Nach § 48 Abs. 2 Satz 2 BauGB ist die Frist zur Anmeldung von Rechten mit dem Tag des Beschlusses über die Aufstellung des Umlegungsplanes abgelaufen.

Simonswald, 26.03.2021

(Ort, Datum)

(Umlegungsausschuss)

**Amtliche Mitteilungen**



**1. Abschlag Wasser/Abwasser fällig!**

Die Wasser- und Abwassergebühren sind am 30.03.2021 zur Zahlung fällig. Die Höhe des Abschlages ist aus der Jahresabrechnung vom Dezember 2020 ersichtlich. Bitte überweisen Sie den fälligen Rechnungsbetrag unter Angabe des Buchungszeichens, sofern Sie der Gemeindekasse keine Abbuchungsermächtigung erteilt haben.

Fragen zur Abbuchungsermächtigung beantwortet Ihnen Frau Ramona Klank, Tel. 07683/9101-23 oder E-Mail: [klank@simonswald.de](mailto:klank@simonswald.de). Vordrucke hierzu erhalten Sie bei der Gemeindekasse Simonswald oder im Internet: <https://www.simonswald.de/de/rathaus-service/gemeindeverwaltung/formulare/> unter „Kämmerei & Rechnungsamt“.

Ihre Gemeindeverwaltung



BÜRGERMEISTER AMT  
*Simonswald*

DRK-Ortsverein  
Simonswald



Deutsches  
Rotes  
Kreuz

## COVID 19 – Schnelltest-Testzentrum in Simonswald

Die Gemeinde Simonswald bietet gemeinsam mit dem DRK Ortsverein Simonswald ein COVID 19 – Schnelltest-Testzentrum im Kulturhaus Simonswald an.

Gerne können Sie sich einmal pro Woche kostenlos testen lassen. Ortsansässigen Betriebe können gern nach Absprache eine Testung vor Ort erhalten.

### Öffnungszeiten:

Freitag von 16:00 Uhr – 20:00 Uhr

Samstag von 9:00 Uhr – 12:00 Uhr

### Öffnungszeiten über Ostern:

Karfreitag, 02.04.2021 von 10:00 Uhr – 14:00 Uhr

Ostersamstag, 03.04.2021 von 9:00 Uhr – 12:00 Uhr

Sie können vorab von MO – DO von 8:00 – 15:00 einen Termin unter 07683-910124 reservieren oder ohne Terminvereinbarung vorbeikommen.

Wir bitten Sie, eine medizinische OP-Maske oder FFP 2 Maske zu tragen und Ihren Personalausweis mitzubringen. Der Eingang befindet sich beim Seiteneingang des Kulturhauses.

## Beschlüsse aus der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 24.02.2021

**TOP 1 Bebauungsplan mit örtlichen Bauvorschriften "Baduf III": Beratung und Beschlussfassung über die im Rahmen der Beteiligung eingegangener Bedenken und Anregungen sowie Satzungsbeschluss gem. § 10 Abs. 1 Baugesetzbuch**

Der Gemeinderat beschließt **einstimmig**:

1. Der Gemeinderat der Gemeinde Simonswald wägt die öffentlichen und privaten Belange untereinander und gegeneinander ab und beschließt über die im Rahmen der Beteiligung vorgebrachten Stellungnahmen entsprechend der vorliegenden Beschlussvorschläge.
2. Der Gemeinderat der Gemeinde Simonswald beschließt den Bebauungsplan und die örtlichen Bauvorschriften „Baduf III“ gem. § 10 (1) BauGB als jeweils eigenständige Satzung.

**Abstimmungsergebnis:**

**Ja 12 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 1**

**TOP 2 Bebauungsplan mit örtlichen Bauvorschriften "Mattenhof": Vorstellung der städtebaulichen Entwürfe sowie Entscheidung für eine der Varianten als Grundlage für die Ausarbeitung des Bebauungsplans mit örtlichen Bauvorschriften**

Der Gemeinderat beschließt **einstimmig**:

1. Der Gemeinderat der Gemeinde Simonswald nimmt die städtebaulichen Entwürfe zur Kenntnis.
2. Der Gemeinderat beschließt, dass die Variante „Plan SE V1a mit Änderung des südwestlichen Grundstücks von EH zu DHH“ mit als Grundlage für die Ausarbeitung des Entwurfs für den Bebauungsplan und die örtlichen Bauvorschriften „Mattenhof“ dient.

**Abstimmungsergebnis:**

**Ja 13 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0**

Weitere Informationen finden Sie auf der Internetseite [www.simonswald.de](http://www.simonswald.de).

## Beschlüsse aus der öffentlichen Sitzung des beschließenden Technischen Ausschusses vom 24. Februar 2021

**TOP 1 Abbruch und Wiederaufbau des durch Brand zerstörten Wohnhauses mit Carport, Flst.-Nr. 332, Gemarkung Untersimonswald**

Der Technische Ausschuss beschließt **einstimmig**:

Das Einvernehmen der Gemeinde wird erteilt.

**Abstimmungsergebnis:**

**Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0**

Weitere Informationen finden Sie auf der Internetseite [www.simonswald.de](http://www.simonswald.de).

## Fundbüro

- Sonnenbrille, Fundort: alter Sportplatz Obersimonswald



## Informationen des Landratsamtes

### Beratung für „Gemeinsamen Antrag“ nur telefonisch

Wegen der Corona-Regelungen fallen die persönlichen FIONA-Beratungstermine für Landwirte auch in diesem Jahr aus. Das Landwirtschaftsamt des Landratsamtes Emmendingen beginnt mit der termingebundenen, telefonischen Antragsbesprechung zum „Elektronischen Einreichen des Antrags“ am 15. März 2021. Die Informationen hierzu finden Landwirte unter „Aktuelles“ auf der Internetseite <https://emmendingen.landwirtschaft-bw.de>.

Für fachliche und inhaltliche Fragen ist das Landwirtschaftsamt unter der Telefonnummer 07641 451 9129 erreichbar.

### Online-Fortbildung Sachkunde im Pflanzenschutz

Das Landwirtschaftsamt Emmendingen bietet zweistündige Fortbildungsveranstaltungen zur Sachkunde im Pflanzenschutz am 24. und 31. März und am 7. April 2021 jeweils von 19:00 bis 21:00 Uhr an. Es werden an allen drei Terminen die gleichen Inhalte vermittelt, daher ist die Teilnahme pro Person nur an einem Termin möglich. Für die Teilnahme sind ein stabiler Internetzugang und ein Kopfhörer oder Lautsprecher zwingend erforderlich. Die Zugangsdaten werden nach der Anmeldung zugesendet. Für jeden Zugang kann nur eine Teilnahmebescheinigung ausgestellt werden. Die Teilnahmegebühr beträgt 10 Euro. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, deshalb ist eine Anmeldung erforderlich bis spätestens eine Woche vor dem Termin. Bei der Anmeldung müssen Name, Vorname, Geburtsdatum, Adresse, Telefonnummer, ein Wunschtermin und ein Ersatztermin angegeben werden. Anmeldungen per E-Mail an [landwirtschaftsamt@landkreis-emmendingen.de](mailto:landwirtschaftsamt@landkreis-emmendingen.de)

## Entlastungsangebot für pflegende Angehörige

Die Pflege eines Angehörigen kostet Kraft und Zeit. Die Einschränkungen und Hygienemaßnahmen der Corona Pandemie verschärfen die Pflegesituation. Es fehlen Besuche, Veranstaltungen, Austausch und Gespräche mit anderen, sowie entlastende Angebote von Familie, Nachbarn und Bekannten. Eingeschränkte soziale Kontakte führen zur Isolation. Die Anspannung steigt bei allen. Die pflegende Person fühlt sich alleingelassen, Erholungsphasen fehlen. Durch die hohe Belastung in der Pflege- und Betreuungssituation können Konflikte eskalieren und Verhaltens- und Pflegefehler sowie Aggressionen auf beiden Seiten entstehen. Häufig müssen Pflegenden diese belastende Situation ganz alleine bewältigen. Der Pflegestützpunkt bietet Unterstützung. Manchmal hilft schon ein „offenes Ohr“, Verständnis oder „drüber reden dürfen“. Die Mitarbeiterinnen hören ihnen gerne zu. Weitgehend können gemeinsame Lösungsansätze zu Fragen und Nöten der individuellen Pflegesituation entwickelt werden.

Der **Pflegestützpunkt** bietet Betroffenen und Interessierten:

- Entlastungsgespräche am Telefon (die Mitarbeiterinnen unterliegen der Schweigepflicht)
- Praktische Tipps in der Alltagssituation mit Demenzkranken
- Praktische Tipps bei Problemen in der Pflege
- Informationsmaterial und hilfreiche Adressen
- Hausbesuche in dringenden Fällen
- Beratung zu Entlastungsmöglichkeiten und deren Finanzierung

### Kontakt:

07641/451 – 3025 Sabine Wensch-Christ

07641/451 – 3095 Ingrid Ziebold

07641/451 – 3091 Elisabeth Knaubert

Mo, Di, Do, Fr von 8:30 – 12:00 Uhr, Do auch 14:00 – 18:00 Uhr

Sollten die Mitarbeiterinnen nicht erreichbar sein, kann die Telefonnummer auf dem Anrufbeantworter hinterlassen werden. Das Team des Pflegestützpunktes ruft zeitnah zurück.

## Kreismedienzentrum hat über Ostern zu

Das Kreismedienzentrum bleibt während der Osterferien von Montag, 29. März bis einschließlich Freitag, 9. April 2021 geschlossen. Ab Montag, 12. April 2021 ist das Kreismedienzentrum wieder zu den regulären Zeiten geöffnet. Die Öffnungszeiten sind: Montag bis Donnerstag von 08:00 bis 16:00 Uhr und freitags von 08:00 bis 13:00 Uhr.

## Sammlung von gut erhaltenen Waren in Endingen

Die Frühjahrssammlung von gut erhaltenen Waren, die zu schade zum Wegwerfen sind, startet in diesem Frühjahr wieder, jedoch unter Einhaltung der Corona-Abstandsregeln. Um den Abstand zu wahren, werden die Gegenstände nicht direkt auf dem Recyclinghof gesammelt. Das Sammelfahrzeug von 48-Grad-Süd steht am Samstag, 27. März 2021 von 9:00 bis 14:00 Uhr auf dem Grünschnittplatz. Die Anlieferer werden gebeten, den Abstand von 1,5 Meter einzuhalten und eine Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen. Gesucht sind Gebrauchsgegenstände wie Geschirr und Besteck, Vasen und Dekoartikel, Tischdecken und Bettwäsche, funktionsfähige Küchengeräte und Elektrogeräte sowie Spielwaren aller Art. Angenommen werden kann jedoch nur, was sich später auch grundsätzlich wiederverkaufen lässt. Konkrete Auskünfte, welche Gegenstände derzeit nachgefragt sind bzw. wofür es keine Verwendung gibt, erteilen die Mitarbei-

terinnen und Mitarbeiter von 48 Grad Süd schon vor dem Sammeltermin (Frau Feldmaier und Her Wastell, Telefon 07643 333 9230). Gut erhaltene gebrauchte Gegenstände können in den Second-Hand-Kaufhäusern in Denzlingen, Emmendingen, Endingen und Herbolzheim erworben werden. Öffnungszeiten und weitere Infos gibt's hierzu unter [www.48gradsued.de](http://www.48gradsued.de)

## Sammlung von gut erhaltenen Waren in Elzach

Die Frühjahrssammlung von gut erhaltenen Waren, die zu schade zum Wegwerfen sind, startet in diesem Frühjahr wieder, jedoch unter Einhaltung der Corona-Abstandsregeln. Um den Abstand zu wahren, werden die Gegenstände nicht direkt auf dem Recyclinghof gesammelt. Das Sammelfahrzeug der Beschäftigungsgesellschaft WABE steht am Samstag, 27. März 2021 von 9:00 bis 13:00 Uhr vor dem Recyclinghof auf dem Gelände des Betonwerkes in Elzach. Die Anlieferer werden gebeten, den Abstand von 1,5 Meter einzuhalten und eine Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen. Gesucht werden gut erhaltene Gebrauchsgegenstände wie Geschirr und Besteck, Vasen und Dekoartikel, Tischdecken und Bettwäsche, funktionsfähige Küchengeräte und Elektrogeräte sowie Spielwaren aller Art. Angenommen werden kann jedoch nur, was sich später auch grundsätzlich wiederverkaufen lässt. Konkrete Auskünfte, welche Gegenstände derzeit nachgefragt sind bzw. wofür es keine Verwendung gibt, erteilen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der WABE schon vor dem Sammeltermin (Frau Eichele und Frau Ganter, Telefon 07681 47 40 556). Gut erhaltene, gebrauchte Gegenstände können im Second-Hand-Kaufhaus „Hin und Weg“ der WABE, Damenstraße 2 in Waldkirch jederzeit und von allen Interessenten erworben werden. Öffnungszeiten des Kaufhauses: Montag bis Freitag 9:00 bis 12:30 Uhr und 14:30 bis 18:00 Uhr und Samstag 9:00 bis 13:00 Uhr. Weitere Infos unter [www.wabe-waldkirch.de](http://www.wabe-waldkirch.de)

## Engerlingsbefall im Grünland - Informationen und Anträge

Durch Engerlingslarven des Junikäfers geschädigte Grünlandflächen können im Rahmen eines praxisnahen Forschungsprojektes des Landwirtschaftlichen Technologiezentrums Augustenberg (LTZ) wiederhergestellt werden. Bis zum **31. März 2021** können Landwirte dem Landwirtschaftsamt betroffene Flächen melden. Die Wiederherstellung wird zentral organisiert und erfolgt durch einen Lohnunternehmer. Die Kosten der Wiederherstellung können voraussichtlich vollständig durch die zur Verfügung stehenden Projektmittel finanziert werden. Im Rahmen dieses Forschungsprojektes ist es auch möglich, einen Antrag für eine Aufwandsentschädigung für die Wiederherstellung von durch Engerlingslarven geschädigten Grünlandflächen bis zum **30. April 2021** zu stellen. Weitere Informationen und Formulare gibt es auf der Internetseite des Landwirtschaftsamtes unter [www.emmendingen.landwirtschaft-bw.de](http://www.emmendingen.landwirtschaft-bw.de).

## Corona-Teststation in Malterdingen wieder jeden Tag geöffnet

Die Corona-Abstrichstelle auf dem Parkplatz am Bahnhof Riegel-Malterdingen (Riegeler Straße 7, Einfahrt über Gewerbestraße) ist ab sofort von Montag bis Freitag von 17.00 bis 19.00 Uhr sowie Samstag und Sonntag von 10.00 bis 13.00 Uhr geöffnet. In der Abstrichstelle werden ausschließlich PCR-Tests durchgeführt. Es werden Personen mit dem Verdacht auf eine Corona-Erkrankung oder

Kontaktpersonen nach vorheriger Anmeldung durch Haus-, Kinder- und Jugendarzt oder Gesundheitsamt getestet. Darüber hinaus erhalten Personen nach Vorlage eines roten Warnhinweises in der Corona-Warn-App oder einer schriftlichen Bestätigung über einen positiven Schnelltest einen PCR-Test. Am gleichen Ort befindet sich das Schnelltestzentrum, das im Auftrag des Landkreises Emmendingen vom Deutschen Roten Kreuz betrieben wird. Es hat von Montag bis Freitag von 19.00 bis 21.00 Uhr sowie Samstag und Sonntag von 13.30 bis 17.00 Uhr geöffnet. Hier können alle Bürger\*innen einen kostenlosen PoC-Antigen-Schnelltest pro Woche erhalten. Termine für einen Schnelltest können über die Website des Landratsamtes gebucht werden <https://www.landkreis-emmendingen.de/aktuelles/coronavirus/kreisschnelltestzentren>

## Ansprechpartner für rund 2.000 Hektar Privatwald - Förster Arne Koch neuer Leiter des Forstreviers Obersimonswald

„Das Forstrevier Obersimonswald war ein Wunsch von mir – und ich bin sehr froh, dass ich nun hier arbeiten kann“ sagt der strahlende hochgewachsene neue Förster Arne Koch. Der 44-jährige gebürtiger Herzberger (Harz) hat zum 15. März 2021 die Leitung des Forstrevieres übernommen. Koch ist bei Waldbesitzern kein Unbekannter. Er ist schon seit 2012 im Landkreis als Förster unterwegs. Vor seiner forstlichen Ausbildung an der Hochschule schloss er eine Lehre als Holzkaufmann ab. Daher lag es nahe, dass er im westlichen Landkreis bis zur Forstneuorganisation im Jahr 2020 das in den Wäldern genutzte Holz für den Staats- und Privatwald sowie für viele Gemeinden verkaufte. Danach wechselte er in die Holzverkaufsstelle des Forstamtes nach Waldkirch-Kollnau, um von dort im gesamten Landkreis diese Arbeit fortzusetzen. Gleichzeitig übernahm er das Forstrevier Yach. „Die kurze Zeit im Yacher Revier hat mich schon stark geprägt. Die Arbeit für die dortigen Waldbesitzer war hoch interessant und aus meiner Sicht auch erfolgreich“, resümiert Koch. Förster Koch ist nun in Obersimonswald für rund 2.000 Hektar Privatwald der neue Ansprechpartner. Zusätzlich ist er für den Gemeinewald zuständig. Seinen Vorgänger Matthias Rapp zog es in seine Heimat zurück.



Neuer Ansprechpartner: Arne Koch ist seit 15. März Revierleiter in Obersimonswald.

Foto: Ulrich Spitzmüller – Landratsamt Emmendingen

## Ist Ihre Hausnummer gut erkennbar?

Im Notfall kann das entscheidend für rasche HILFE durch den ARZT oder den Rettungsdienst sein!

### Dies und das



Die Gemeinde Gutach im Breisgau sucht zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** eine

### Reinigungskraft (m/w/d)

für die Reinigung der Räumlichkeiten der Grundschule Zweitälerland im Ortsteil Gutach mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von ca. 18 Stunden.

Die Vergütung richtet sich nach dem TVöD mit allen im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen. Die Gemeinde behält sich im Rahmen ihrer Organisationshoheit eine Erweiterung / Umstrukturierung des Aufgabenbereichs vor.

Wir wünschen uns eine zuverlässige, engagierte und selbständig arbeitende Kraft. Gefragt sind außerdem Flexibilität und Teamfähigkeit.

### Sind Sie interessiert?

Dann senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen **bis zum 18. April 2021** an

Gemeindeverwaltung Gutach im Breisgau,  
Personalamt, Dorfstr. 33,  
79261 Gutach im Breisgau.  
Gerne auch per E-Mail an: [personalamt@gutach.de](mailto:personalamt@gutach.de)

Für weitere Auskünfte steht Ihnen Herr Adam unter Tel.: 07685/9101-16 gerne zur Verfügung.

## Rauchfrei in den Frühling

Wenn die Kirschbäume blühen und Sträucher und Blumen ihren Duft verströmen riechen Raucher\*innen das kaum. Dass sich das schon in wenigen Tagen ohne Zigarette verbessert, bestätigt Joachim Blank, Mitarbeiter der Emmendinger Fachstelle Sucht: \*Riechen und Schmecken kommen wie eine Belohnung als Erstes zurück,\* beschreibt er die Erfahrung vieler Raucher\*innen. Weil das rauchfrei werden durchaus ein Kraftakt ist, unterstützt die Fachstelle Sucht die Raucher\*innen jetzt mit einer Entwöhnung als Gruppenkurs mit sechs Terminen. Hier bereiten sich die Teilnehmer\*innen gemeinsam auf den Ausstieg vor und stabilisieren die Abstinenz in weiteren Gruppensitzungen. Dabei wird große Sorgfalt auf den Infektionsschutz rund um die Gruppensitzungen verwendet. Der nächste Gruppenkurs startet am Dienstag, 13.04.21 um 18 Uhr. Information und Anmeldung unter Tel. 07641/9335890 oder [fs-emmendingen@bw-lv.de](mailto:fs-emmendingen@bw-lv.de).

## Einen Betrieb gekonnt führen

Mit dem Lehrgang "Geprüfter Betriebswirt (HwO)" bietet die Gewerbe Akademie der Handwerkskammer Freiburg eine Möglichkeit, sich innerhalb von zwei Jahren berufsbegleitend auf Führungsaufgaben vorzubereiten. Der nächste Kurs beginnt am 24. Januar 2022. Meister und Meisterinnen aus Handwerk und Mittelstand sowie Führungskräfte, die ein eigenes Unternehmen gründen wollen, erhalten dort ein umfassendes betriebswirtschaftliches Handwerkszeug. Zu den Inhalten, die praxisnah konzipiert sind, zählen die strategische Planung und operative Steuerung eines Betriebs, aber auch Personal- und Innovationsmanagement. Der Unterricht findet immer montags und mittwochs ab 18.15 Uhr statt sowie an einem Samstag im Monat. Die Weiterbildung wird über das Aufstiegs-BAföG bezuschusst. Weitere Auskünfte erteilt die Gewerbe Akademie, Telefon 0761/15250-24, [www.gewerbeakademie.de](http://www.gewerbeakademie.de).

## Pressemeldung



## Regio-Verkehrsverbund Freiburg (RVF) führt Luftlinientarif ein

- RVF und VAG beschließen Zusammenarbeit mit Partner FAIRTIQ
- einfache Nutzung per App, ohne Tarifkenntnisse
- Pilotgruppe soll im Herbst starten

Bereits im Dezember hatte der RVF-Aufsichtsrat grünes Licht für die Einführung eines Luftlinientarifs im RVF gegeben. Nun hat der RVF, gemeinsam mit der Freiburger Verkehrs AG (VAG), die Entscheidung getroffen, mit der Schweizer Firma FAIRTIQ als Partner weiter an der Umsetzung zu arbeiten. Die Software von FAIRTIQ kommt bereits in 13 deutschen Regionen im Nahverkehr erfolgreich zum Einsatz. Geplant ist die Einführung eines Check-in-/Check-out-Systems, bei dem die Fahrgäste ihre Fahrt in einer App beim Ein- und Ausstieg mit nur einmal „Wischen“ starten und beenden können. Anders als beim bereits etablierten MobilTicket müssen Kundinnen und Kunden hier keinen Fahrschein vor Fahrtantritt mehr auswählen; die App ermittelt den Fahrpreis nach Beendigung der Fahrt ganz selbständig – und zwar auf Basis der Luftlinie zwischen Einstiegs- und Ausstiegshaltestelle. „Der neue Luftlinientarif ist für Fahrgäste sehr bequem. Kenntnisse über Tarifzonen und Fahrkartenarten sind nicht mehr nötig – einfach nur ein- und auschecken und über die gängigen Zahlungsmittel bezahlen.“, erklärt Florian Kurt, Geschäftsführer des RVF. Der neue Luftlinientarif wird so ausgestaltet werden, dass Fahrgäste einen geringen festen Grundpreis je Fahrt bezahlen und einen Arbeitspreis, der sich nach der Luftlinienentfernung richtet, egal welche Route z.B. ein Bus fährt. Als einen wesentlichen Vorteil des neuen Tarifs sieht man beim RVF die Steigerung der Preis-Leistungsgerechtigkeit. „Die Preisstufen bei den Einzel- und 24-Stunden-Karten sowie die Preissprünge an den Tarifzongrenzen sind immer wieder Gegenstand von Kritik. Im Luftlinientarif wird es weder Preisstufen noch Tarifgrenzen geben – es zählt nur die tatsächliche Entfernung zwischen Start und Ziel.“ sagt Dorothee Koch, ebenfalls Geschäftsführerin des RVF. Mit dem Luftlinientarif wollen VAG und RVF nochmals einen großen Schritt bei der Digitalisierung ihres Vertriebs machen. „Durch die Weiterentwicklungen unserer App VAG mobil, haben wir in den letzten Jahren viel Knowhow im Bereich der digitalen Kundenprozesse aufgebaut“, erklärt Oliver Benz, Vorstand der VAG. „Deshalb lag es nahe, dass wir bei der Umsetzung des Luftlinientarifs Partner des Verbundes werden und das Kundengeschäft übernehmen“, so Oliver Benz weiter.

Es sollen auch zusätzliche Kundengruppen mit dem neuen Luftlinientarif angesprochen werden. „Mit diesem innovativen Tarif können Gelegenheitskunden spontan und ohne Vorkenntnisse den ÖPNV in Freiburg und der Region nutzen. So werden Hürden abgebaut und Voraussetzungen dafür geschaffen, dass mehr Menschen auf den klimafreundlichen ÖPNV umsteigen“, kommentiert Bürgermeister Prof. Dr. Martin Haag für die Stadt Freiburg den neuen Luftlinientarif. „Wir freuen uns, dass der Verbund gemeinsam mit der Freiburger Verkehrs AG diesen wichtigen Schritt hin zu einer noch einfacheren Nutzung des ÖPNV in unserer Region geht.“

„In der Zeit nach der Corona-Pandemie wird es sicher viele Menschen geben, die nicht mehr täglich zum Arbeitsplatz pendeln, sondern vielleicht nur noch ein-, zwei- oder dreimal pro Woche. Auch diese Zielgruppe ist ein Beispiel für Fahrgäste, für die das Angebot attraktiv ist.“, ergänzt Florian Kurt. Auch beim Zweckverband Regio-Nahverkehr Freiburg (ZRF) begrüßt man die Einführung des Luftlinientarifs. „Verschiedene Städte und Gemeinden im Verbundgebiet haben sich in der Vergangenheit für einen eigenen Ortstarif stark gemacht, da einige Fahrgäste innerhalb der Gemeinden nur kurze Strecken fahren. Mit einem Tarif auf Basis der Luftlinienentfernung kommen wir diesen Wünschen mit einem sehr innovativen Ansatz entgegen.“, sagt Hanno Hurth, Vorsitzender des ZRF und Landrat des Landkreises Emmendingen. Erfahrungen aus anderen deutschen Verkehrsverbänden haben gezeigt, dass es sinnvoll ist, zunächst mit einer Pilotgruppe und einer „Pilot-App“ zu starten. Im September oder Oktober soll die Pilotphase im RVF starten. Das bereits bestehende Angebot, Fahrscheine in den Apps von VAG und RVF zu erwerben, bleibt weiterhin bestehen. Einzelfahrscheine, Mehrfahrtenkarten, die Tageskarte REGIO24 und die Monatskarte RegioKarte Basis sind bereits als MobilTicket in den Apps FahrPlan+, VAG mobil und DB Navigator erhältlich.

## April 2021: Entlastung für Stammkundinnen und -kunden im RVF

### Alle mit RegioKarten Abo und Jahreskarte erhalten halben Gratis-Monat

Nachdem im Sommer mit dem bwAboSommer eine Dankeschön-Aktion für treue Kundinnen und Kunden des ÖPNV stattgefunden hat, wird es nun zusätzlich eine direkte Entlastung für erwachsene Fahrgäste geben: den bwTreueBonus. Möglich wird dies, weil das Land Baden-Württemberg entsprechende Finanzmittel zur Verfügung stellt. So bedanken sich das Land Baden-Württemberg und die Verkehrsverbände für die Treue der Fahrgäste in einer schwierigen Zeit. Im RVF profitieren alle Fahrgäste mit einer Jahreskarte (RegioKarte Jahr) oder mit einem Abonnement der RegioKarte Erwachsene – dazu gehören auch das JobTicket des RVF „RegioKarte Job“ sowie das JobTicket BW. Voraussetzung für den bwTreueBonus ist, dass das Abo bis zum 30.03.2021 nicht gekündigt wird bzw. dass die Jahreskarte den Monat März 2021 beinhaltet. Alle diese Kundinnen und Kunden erhalten einen halben Monatsbetrag geschenkt. Da bei der RegioKarte Jahr die Summe für das ganze Jahr als Einmalzahlung erfolgt, heißt das, dass Fahrgäste hier den 24-sten Teil der Summe erstattet bekommen. Auf der Homepage des RVF – [www.rvf.de](http://www.rvf.de) – wird es ab Ende März konkrete Informationen geben, wie ab April die Erstattung beantragt werden kann. Auf jeden Fall sollte man den Monatsabschnitt für den März aufheben, da er zum Nachweis benötigt wird. Bei den Abonnentinnen und Abonnenten ist der Prozess anders und besonders bequem: Bei ihnen wird im April 2021 nur die halbe Monatsrate abgebucht, sie müssen nichts weiter veranlassen. „In dieser auch für den Nahverkehr sehr belastenden Zeit sind wir dankbar für jeden Fahrgast, der uns die Treue hält.“, sagt Florian Kurt, Geschäftsführer des RVF. „Deshalb sind wir sehr froh,

dass wir nun die Möglichkeit haben, eine halbe Monatsrate zu erstatten und uns so bei den Vielfahrerinnen und Vielfahrern zu bedanken.“, so Kurt weiter. „Unsere Stammkunden sind enorm wichtig für den ÖPNV in unserer Region. Sie nicht zu verlieren ist unser oberstes Ziel. Wir sind deshalb sehr dankbar, dass das Land Baden-Württemberg finanzielle Mittel für den bwTreueBonus bereitstellt.“, ergänzt Dorothee Koch, ebenfalls Geschäftsführerin des RVF. Auch die Familien mit SchülerAbos sollen zeitnah eine Erstattung erhalten. Darüber wird in Kürze in einer gesonderten Mitteilung informiert werden. Bei Fragen wenden sich Abonnentinnen und Abonnenten der RegioKarte am besten an das AboCenter der Freiburger Verkehrs AG (VAG) unter 0761 – 4511-450 oder [abo@vagfr.de](mailto:abo@vagfr.de). Kundinnen und Kunden mit Jahreskarte wenden sich bitte an den RVF unter 0761 – 207 28-0 oder [info@rvf.de](mailto:info@rvf.de)

## SchülerAbo des RVF:

### Eltern erhalten erneut einen Gratis-Monat

Nachdem Eltern schon im vergangenen Jahr aufgrund der Corona-Pandemie mit Schulschließungen zwei Monate der SchülerAbos ihrer Kinder erstattet bekamen, gibt es nun eine weitere Entlastung: Der Regio-Verkehrsverbund Freiburg (RVF) verzichtet bei den SchülerAbos auf die Abbuchung der April-Rate. Dies passiert automatisch, die Eltern brauchen nichts weiter zu veranlassen. Möglich wird dies, weil das Land Baden-Württemberg entsprechende Finanzmittel zur Entlastung von Familien mit Schüler-Abos zur Verfügung stellt. „Wir sind sehr dankbar, dass das Land erneut Mittel bereitstellt, um den Familien in diesen schwierigen Monaten der Pandemie zu helfen. Somit können wir unseren treuen Kundinnen und Kunden mit SchülerAbo einen weiteren Gratis-Monat anbieten. Im vergangenen Jahr haben viele ihr SchülerAbo nicht so oft nutzen können wie sonst – und sind uns doch treu geblieben. Wir hoffen, dass das so bleibt.“, kommentiert Florian Kurt, Geschäftsführer des RVF. Die Finanzmittel des Landes für die SchülerAbo-Monatsrate werden zweckgebunden an die Landkreise und Städte als Verantwortliche für den Schülerverkehr ausgegeben, die das Geld dann an die Verkehrsverbände weiterreichen.

#### Hintergrund:

Das SchülerAbo ist das Abo der RegioKarte für Kinder und Jugendliche, die regelmäßig Busse und Bahnen im RVF-Gebiet nutzen. Es gilt in der Stadt Freiburg sowie den Landkreisen Emmendingen und Breisgau-Hochschwarzwald. Die Monatskarten kosten im Abo mindestens 15% weniger; Eltern, die Zuschüsse erhalten, bekommen diese auch für das Abo. Abschließen kann man das Abo online unter <https://abo.vag-freiburg.de/schueler/Abo/Neuantrag> oder über einen Antrag in den Schulsekretariaten.

abhängig vom Empfangsland, von der Warensomme oder von beidem. Diese Systematik der Versandhandelsregelung ändert sich zum 1. Juli. Aber auch hier wird es dann wieder Ausnahmen geben, beispielsweise für Kleinstunternehmen. „E-Commerce-freundlich ist das nicht“, gesteht Petra Steck-Brill, Referentin EU-Märkte bei der IHK Südlicher Oberrhein. Um für die Händler die Abgabe der ausländischen Steuererklärungen sowie die Zahlung der ausländischen Mehrwertsteuer zu erleichtern, bietet die EU inzwischen ein zentrales Portal, den „One-Stop-Shop“ (OSS). Steck-Brill: „Er umfasst ein besonderes Besteuerungsverfahren, das dem Versandhändler ermöglicht, im EU-Ausland geschuldete Umsatzsteuer zentral abzuführen.“ Somit erfülle der Unternehmer die Meldepflichten über den OSS. „Damit entfällt auch die Pflicht, sich jeweils in den einzelnen EU-Staaten umsatzsteuerlich zu registrieren.“ Der OSS steht über die Homepage des Bundeszentralamts für Steuern zur Verfügung. Wie Onlinehändler, Handels- und Industrieunternehmen, die grenzüberschreitend Waren an Endverbraucher ins EU-Ausland liefern, den „One-Stop-Shop“ auch ab dem 1. Juli mit den Änderungen korrekt nutzen, erfahren sie im IHK-Webinar „EU-Fernverkäufe – Neues One-Stop-Shop-Verfahren“ am Montag, 22. März, von 10:15 bis 11:45 Uhr. Alexander Michelutti, Steuerberater und Partner der Kanzlei Ebner Stolz aus Stuttgart, stellt den Teilnehmenden die Rechtsänderungen vor und arbeitet alle umsatzsteuerlichen Aspekte für EU-Fernverkäufer heraus. Außerdem beleuchtet der Dozent gängige Geschäftsmodelle im Online-Handel im Hinblick auf die Neuerungen. Steck-Brill rät Betroffenen dringend zur Teilnahme an dem IHK-Webinar: „Allzu viel Zeit bleibt bis zum 1. Juli nicht, um Anpassungen der oft komplexen Geschäftsprozesse zu implementieren.“ Die Expertin warnt: „Eine Schwierigkeit besteht darin, dass die Fernverkaufsregelung auch für Lieferungen von Gegenständen gilt, an deren Beförderung oder Versendung der Lieferer indirekt beteiligt ist. Dies betrifft die Fälle, in denen ein anderer Unternehmer im Namen des eigentlich Liefernden befördert oder versendet, beispielsweise wenn der Betreiber einer Internet-Plattform, über die der liefernde Unternehmer seine Ware vertreibt, den Versand der Ware an den Privatkunden organisiert. Kurzum: elektronische Plattformen und damit auch die Betreiber von elektronischen Marktplätzen werden künftig in die mehrwertsteuerliche Leistungskette einbezogen.“ Anmeldungen zum IHK-Webinar „EU-Fernverkäufe – Neues One-Stop-Shop-Verfahren“ am Montag, 22. März, von 10:15 bis 11:45 Uhr unter [www.suedlicher-oberrhein.ihk.de](http://www.suedlicher-oberrhein.ihk.de) unter Eingabe der Nummer 126147424 in das Suchfeld. Inhaltliche Fragen beantwortet Petra Steck-Brill, Referentin EU-Märkte bei der IHK Südlicher Oberrhein, telefonisch (07821 2703-690) oder per E-Mail ([petra.steck@freiburg.ihk.de](mailto:petra.steck@freiburg.ihk.de)). Die Teilnahmegebühr für das IHK-Webinar beträgt 55 Euro.



Presseinfo

## IHK-Webinar für Warenverkäufer ins EU-Ausland

Änderung der Versandhandelsregelung zum 1. Juli darf nicht unbeachtet bleiben. Zum 1. Juli ändert sich die umsatzsteuerliche Behandlung von Online-Lieferungen an Endverbraucher in der EU. Betroffen davon sind Onlinehändler, Handels- und Industrieunternehmen. Über die neue Rechtslage informiert das IHK-Webinar „EU-Fernverkäufe – Neues One-Stop-Shop-Verfahren“ am 22. März um 10:15 Uhr.

Die umsatzsteuerliche Behandlung von Online-Lieferungen an Endverbraucher in der EU ist ebenso kompliziert wie verschieden –

## Neuer Berufsabschluss: Geprüfte/-r Meister/-in Vernetzte Industrie

IHK macht Fach- und Führungskräfte fit für Technologietrends in der Produktion. Eine neue Qualifizierung der IHK zeigt auf, wie sich das Potential digitaler Technologien in der Industrie ideal nutzen lässt. Der Fokus der Aufstiegsfortbildung liegt auf Digitalisierung und Vernetzung. Neben einem zukunftsorientierten Abschluss erhalten Fachkräfte damit auch die Chance auf einen Meistertitel.

Der technologische Wandel in der Industrie schreitet voran. Fachkräfte stehen vor der Herausforderung, immer komplexere Produktionsprozesse mit der voranschreitenden digitalen Transformation in Einklang zu bringen. Dafür braucht es Fach- und Führungskräfte, die fit für die nächsten Etappen der Industrie 4.0 sind, um beispielsweise Themen wie den Einsatz von künstlicher Intelligenz auf die Produkti-

onspraxis zu übertragen. Für Klaus Trayer, Ausbildungsleiter bei der DOLL Fahrzeugbau in Oppenau steht fest „Jedes Unternehmen wird zwar seinen eigenen Weg finden (müssen), aber eines ist sicher: Es braucht Spezialisten, die mit ihrem Knowhow die Möglichkeiten der Digitalisierung transparent machen, die jeweiligen Bedarfe in verbesserten Workflow umsetzen und ihre Kollegen bei der „smarten Revolution“ begleiten. Schlussendlich werden diese Spezialisten auch zur Wettbewerbsfähigkeit der jeweiligen Unternehmen entscheidend beitragen“, weiß der Experte. Um die dafür benötigten Spezialisten auszubilden, haben die IHKn in enger Zusammenarbeit mit Wirtschaftsexperten aus der Praxis jetzt den Lehrgang „Geprüfte/-r Meister/-in – Vernetzte Industrie“ geschaffen. Die Weiterbildung setzt exakt an den Schnittstellen von IT, Mechanik und Elektronik an. „Der/Die Meister/-in für vernetzte Industrie hat den Überblick über den gesamten Ablauf, kommuniziert mit den Fach- und Führungskräften aus der Fertigung und den IT-Experten. Zudem verantwortet er/sie Prozesse im Zusammenspiel der analogen Fertigung und der Digitalisierung und führt dazu interdisziplinäre Teams“, erklärt Orestis Theodorou, Fachbereichsleiter Technische Weiterbildung in der IHK-Akademie Südlicher Oberrhein. Bedarf an den Spezialisten für Vernetzte Industrie sieht Theodorou bei vielen der stark mittelständisch geprägten Unternehmen in der Region: „Vor allem bei Unternehmen aus dem Fahrzeug- und Maschinenbau, deren Zuliefern oder auch der Logistik sind die von unserem Lehrgang vermittelten Schnittstellenkompetenzen sehr gefragt“. Der neue Berufsabschluss umfasst die Themenfelder Projekt- und Prozessmanagement in der Produktion, Logistik und Service, IT-Kompetenzen in der vernetzten Industrie mit IT-Sicherheit und Datenschutz sowie Management und Führung. „Die IHK-Akademie Südlicher Oberrhein bietet die Qualifizierung als erste Bildungseinrichtung in der Region an. Dabei repräsentiert auch der Meistertitel das hohe Niveau des neuen Abschlusses“, betont Theodorou. Startschuss für den knapp zwei Jahre dauernden berufsbegleitenden Lehrgang ist am 12. Juni 2021. Zu diesem Termin laufen zwei Kurse parallel sowohl in Offenburg als auch in Freiburg an. Unterrichtstage sind jeweils Mittwoch und Samstag. Weitere Informationen zum Lehrgang sowie die Zulassungsvoraussetzungen zur Prüfung finden Sie unter: [www.suedlicher-oberrhein.ihk.de/vernetzteindustrie](http://www.suedlicher-oberrhein.ihk.de/vernetzteindustrie)

Fragen beantwortet Orestis Theodorou, Telefon 0781/9203-560, E-Mail [orestis.theodorou@freiburg.ihk.de](mailto:orestis.theodorou@freiburg.ihk.de).

## Gegen häusliche Gewalt

**Spende des Berufsbildungsausschusses geht an Frauen helfen Frauen Ortenau.**

Seit mehr als 20 Jahren spenden die ehrenamtlichen Mitglieder des Berufsbildungsausschusses der IHK Südlicher Oberrhein ihre Sitzungsgelder und Fahrtkostenzuschüsse an soziale Institutionen in der Region. In diesem Jahr ging die wie immer krumme Summe an Frauen helfen Frauen Ortenau. Der gemeinnützig tätige Verein widmet sich der Bekämpfung häuslicher Gewalt und gibt Frauen und Kindern in seinem Frauenhaus Unterkunft und Unterstützung.

Freudestrahlend nimmt Petra Fränzen den Scheck in Höhe von 1.482,60 Euro entgegen. „Das Geld können wir gut gebrauchen“, sagt die Geschäftsführerin des Vereins. Frauen helfen Frauen erhält öffentliche Mittel vom Ortenaukreis, vom Land Baden-Württemberg und auch von der Stadt Offenburg sowie weiteren Städten und Gemeinden. Doch 200.000 Euro muss der Verein jedes Jahr selbst erwirtschaften. Fränzen: „Allein 30.000 Euro fehlen uns, da der Bücherflohmarkt 2020 coronabedingt ausfallen musste.“ Und auch Einnahmen aus dem Frauenhauslädele, das sonst etwa 70.000 Euro jährlich einbringt, fehlen aufgrund der Pandemie. Wie alle anderen

Einzelhändler muss der Laden in der Offenburger Innenstadt während der Lockdowns geschlossen bleiben. Dabei ist der Bedarf nach Unterstützung durch Frauen helfen Frauen in der aktuellen Zeit noch größer geworden. „Corona wirkt in vielen Familien wie ein Brennglas“, weiß die Geschäftsführerin des Ortenauer Vereins. Um 30 Prozent seien die Fallzahlen gestiegen – dabei sei die Dunkelziffer geschätzt noch viel höher. „Kurzarbeit, Homeoffice und Homeschooling haben die Situation für viele Frauen und Kinder deutlich verschärft.“ 110 Frauen habe der Verein laut Fränzen im vergangenen Jahr aufgrund von Platzmangel nicht aufnehmen können. „Wir schauen dann nach Möglichkeiten in ganz Baden-Württemberg, wo es aber oft nicht besser aussieht“, erzählt Fränzen. „Leider kann es dann auch passieren, dass die Frauen zu ihren gewalttätigen Männern zurückmüssen.“ Frauen melden sich Tag und Nacht bei dem Verein. Dabei kommen sie aus allen Schichten der Gesellschaft. Fränzen: „Es ist ein Vorurteil, dass es häusliche Gewalt nur bei Hartz IV-Empfängern oder Familien mit Migrationshintergrund gibt. Die Hälfte der Frauen kommt aus sogenannten gut situierten Familien.“ 21 Frauen und 29 Kinder leben derzeit im Frauenhaus des Vereins, dessen Standort geheim ist. „Drei bis sechs Monate bleiben sie bei uns, bis wir gemeinsam eine Wohnung für sie finden“, sagt Fränzen. Doch sei dies, berichtet sie weiter, beim aktuellen Wohnungsmarkt sehr schwierig. Frustriert ist die Geschäftsführerin des Vereins trotz dieser Lage dennoch nicht. „Für jede Frau, die von ihrem gewalttätigen Mann loskommt, stehe ich jeden Morgen auf.“ Der Berufsbildungsausschuss der Industrie- und Handelskammer befasst sich in seinen Sitzungen mit allen wichtigen Angelegenheiten der beruflichen Aus- und Weiterbildung. Seine Aufgaben sind im Berufsbildungsgesetz festgeschrieben. Anders als die anderen IHK-Ausschüsse nimmt er eine Sonderstellung ein: Er hat nicht nur eine beratende Funktion, sondern kann beispielsweise auch über die Einführung von Zusatzqualifikationen für Azubis, neue Weiterbildungsabschlüsse oder besondere Ausbildungsregelungen für Menschen mit Behinderung entscheiden, die dann für das gesamte Kammergebiet am südlichen Oberrhein gelten. Dem Ausschuss gehören je zwölf Beauftragte der Arbeitgeber, der Arbeitnehmer und der berufsbildenden Schulen an. Der Vorsitz wird alternierend von einem Vertreter der Arbeitgeber und von einem Vertreter der Arbeitnehmer geführt. Im Wechsel schlagen die drei Ausschussgruppen einen Empfänger für die jährliche Spende vor. In diesem Jahr waren die SchulleiterInnen an der Reihe. „Ich habe Frauen helfen Frauen vorgeschlagen und alle waren sofort einverstanden“, sagt Monika Burgmaier, Leiterin der Gewerblich-Technischen Schule Offenburg. „Ich weiß, dass es hier Bedarf gibt.“



Foto: Natalie Butz für die IHK Südlicher Oberrhein  
Scheckübergabe mit (v.l.) Simon Kaiser von der IHK Südlicher Oberrhein, dem Berufsbildungsausschussvorsitzenden Hans-Peter Menger, Petra Fränzen vom Verein Frauen helfen Frauen Ortenau, dem Berufsbildungsausschussvorsitzenden Günter Thiem sowie dem Berufsbildungsausschussmitglied Monika Burgmaier.

## Statement von Simon Kaiser, Geschäftsführer Aus - und Weiterbildung bei der IHK Südlicher Oberrhein zum Bundesprogramm „Ausbildungsplätze sichern“:

„Wir freuen uns über die Unterstützung für Ausbildungsbetriebe – gerade in diesen Zeiten ist die Stärkung der Ausbildung eine wichtige Aufgabe, damit unsere Unternehmen auch in Zukunft wirtschaften können. Schade ist jedoch, dass auch bei den neuen Zugangsvoraussetzungen für die Ausbildungsprämie wesentliche Wirtschaftsbereiche wie die Gastronomie, der Einzelhandel und die Veranstaltungsbranche teilweise de facto nicht zum Zuge kommen. Wenn man sich zum Ziel setzt, in den besonders von Corona gebeutelten Branchen Ausbildungsanreize zu schaffen, darf man die Anspruchsberechtigung von Betrieben, die sich in einer existenziellen Notlage befinden, nicht am Ausbildungsniveau der Boomjahre vor Corona beurteilen. Hier braucht es dringend weitere, zielgerichtete Unterstützungsangebote.“

Für Unternehmen, die Fragen zu den neuen Änderungen der Ausbildungsprämie haben und beispielsweise wissen möchten, ob sie die neuen Antragsvoraussetzungen erfüllen, haben wir unter der Tel. 0761 3858-852 eine Hotline eingerichtet. Dort sind wir von montags bis donnerstags von 8 bis 16:30 Uhr und freitags von 8 bis 16 Uhr für alle Fragen erreichbar.



(Quelle: Klaus Polkowski für die IHK Südlicher Oberrhein)

## LUBW - Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg

### Weltwassertag 2021: Der Wert des Grundwassers

#### Grundwasserbericht der LUBW zeigt für Baden-Württemberg:

- Schutzmaßnahmen wirken
- trotzdem noch zu viele Schadstoffe im Grundwasser

Anlässlich des Weltwassertages am 22. März erinnert LUBW-Präsidentin Eva Bell an den Wert des „verborgenen Wassers“, des Grundwassers. „In Baden-Württemberg wird knapp drei Viertel des Trinkwassers aus Grund- und Quellwasser gewonnen. Auch deshalb ist der Grundwasserschutz so wichtig“, betont die Präsidentin. Zwar habe sich die Qualität des Grundwassers in den letzten Jahren sukzessive verbessert, dennoch könne man sich in Baden-Württemberg noch nicht zufrieden zurücklehnen. „Alte und neue Schadstoffe belasten das Grundwasser wie Pflanzenschutzmittel, Nitrat, per- und polyfluorierten Chemikalien und Haushaltschemikalien. Es liegt in unserer aller Verantwortung, das wertvolle Gut Grundwasser zu schützen.“ Sie verweist auf die umfassenden Analysen der zahlreichen Wasserproben, die in Baden-Württemberg in den Jahren 2018 und 2019 an rund 1.900 Messstellen der LUBW sowie an

weiteren 1.300 bzw. 1.900 Messstellen im Kooperationsmessnetz Wasserversorgung entnommen wurden. Diese Proben sind die Grundlage für die zahlreichen Einzelanalysen, die im nun veröffentlichten Doppeljahresbericht zur Grundwasserüberwachung eingesehen werden können.

#### Grundwasser hat ein langes Gedächtnis

Die LUBW erfasst bei ihren Analysen nach wie vor Pflanzenschutzmittel, die bereits seit über 30 Jahren nicht mehr im Handel erhältlich sind, wie Atrazin, Bromacil oder Hexazinon. „Das zeigt: Grundwasser hat ein langes Gedächtnis und jede Umweltsünde wirkt langfristig“, so Bell.

#### Nitrat

Auch das über Jahrzehnte eingebrachte Nitrat ist nach wie vor die Hauptbelastungsquelle für das Grundwasser, trotz seit Jahren rückläufiger Konzentrationen. An rund 9 % der Messstellen im Land überschreitet der Nitratgehalt den Schwellenwert der Grundwasserverordnung von 50 Milligramm pro Liter. In Gebieten mit hoher Nitratbelastung wird häufig intensiv Ackerbau betrieben oder viele Sonderkulturen angebaut. Seit dem Jahr 1994 hat die mittlere Nitratkonzentration landesweit von 29,3 Milligramm pro Liter um rund 26 Prozent auf 21,8 Milligramm pro Liter im Jahr 2019 abgenommen. Auch in den landwirtschaftlich beeinflussten Messstellen sinken die mittleren Nitratkonzentrationen seit vielen Jahren. Seit dem Jahr 1994 von 39,9 Milligramm pro Liter auf zuletzt 30,0 Milligramm pro Liter, was einem Rückgang von rund 25 Prozent entspricht.

#### PFCs

Hinzu kommen neu identifizierte gewässerbelastende Stoffe, die über Jahrzehnte das Grundwasser verunreinigen. Prominentestes Beispiel sind per- und polyfluorierten Chemikalien, kurz PFCs, die zum Beispiel im Raum Rastatt über den Boden in das Grundwasser eingedrungen sind. Diese Gefahr wurde erst Jahre nach ihrem Eintrag in den Boden erkannt. „Der diesjährige Grundwasserbericht enthält erstmals PFC-Analysen für ganz Baden-Württemberg“, so die Präsidentin. Die LUBW nutzt dafür rund 1.900 Messstellen in Baden-Württemberg. Die stark gesundheitsgefährdende Stoffgruppe der PFCs ist im Grundwasser weit verbreitet zu finden. Überschreitungen der für Baden-Württemberg geltenden Bewertungsgrundlagen treten an 31 Messstellen im Land auf, die überwiegend in den bereits bekannten Belastungsschwerpunkten in den Räumen Rastatt / Baden-Baden und Mannheim liegen. Über 90 Prozent der Messwerte befinden sich im sehr niedrigen Konzentrationsbereich von wenigen Nanogramm pro Liter und darunter.

#### Haushaltschemikalien

Süßstoffe wurden an knapp der Hälfte der untersuchten Messstellen gefunden. Benzotriazole, die als Korrosionsschutzmittel beispielsweise in Geschirrspülmittel zugesetzt sind, traten an knapp einem Drittel der untersuchten Messstellen auf. Über 90 Prozent der Messwerte lagen dabei im niedrigen Konzentrationsbereich von 0,2 Mikrogramm pro Liter und darunter. Die höchsten Konzentrationen traten an Messstellen in der Nähe von Abwasserkanälen auf.

#### Publikationsdienst der LUBW: Bericht „Grundwasser-Überwachungsprogramm 2018/19“

Diese und weitere detaillierte Ergebnisse zu Grundwasserinhaltsstoffen sowie zu den Grundwasservorräten sind im Bericht „Grundwasser-Überwachungsprogramm – Ergebnisse 2018 und 2019“ veröffentlicht, der im Publikationsdienst der LUBW unter der Webadresse <https://pudi.lubw.de/> als PDF-Datei heruntergeladen werden kann. Zur Auswahl stehen hier eine zweiseitige Kurzfassung und ein ausführlicher 75-seitiger Fachbericht.

#### Rückfragen

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an die Pressestelle der LUBW. Telefon: +49(0)721/5600 - 1387 E-Mail: [pressestelle@lubw.bwl.de](mailto:pressestelle@lubw.bwl.de)

## Netze BW mit anspruchsvollem Netze BW Umwelt-Gütesiegel zertifiziert

Die Netze BW setzt ein weiteres Zeichen für Nachhaltigkeit: Der größte Strom- und Gasnetzbetreiber in Baden-Württemberg hat seine Betriebsabläufe jetzt auch nach dem europäischen EMAS-Standard bewerten lassen. Vor kurzem erfolgte die Übergabe der Urkunde. Dem Unternehmen ist der verantwortungsvolle Umgang mit Natur und Umwelt sehr wichtig, das bestätigt nun auch dieses Gütesiegel. Mit dem „Eco Management and Audit Scheme“ (EMAS) unterstützt die Europäische Union Unternehmen dabei, ihre Umweltleistung permanent zu verbessern. Im Vergleich zu anderen Zertifizierungen wie der DIN EN ISO 14001 ist EMAS noch detaillierter. Das dreitägige Audit umfasste neben EMAS auch die Rezertifizierung des Umweltmanagementsystems nach ISO 14001 und eine Überprüfung des Energiemanagementsystems nach ISO 50001.



Bildquelle: Netze BW GmbH, Fotograf: Andreas Martin

Gemeinsame Aussaat: Im Rahmen ihrer Nachhaltigkeitsstrategie wandelt die Netze BW ungenutzte Flächen in den Umspannwerken in bunte, artenreiche Blumenwiesen um.

- Gestalten Sie Ihr Umfeld ergonomisch.
- Treiben Sie regelmäßig Gesundheitssport.
- Bleiben Sie achtsam und entspannt.

Der diesjährige Tag der Rückengesundheit steht unter dem Motto „Kein Bock auf Rücken? Entdecke Rückenschule 2.0!“.

Informationen hierzu finden sich auf seiner Internetseite des BdR unter [www.bdr-ev.de](http://www.bdr-ev.de).

## Corona-Tests: In welchen Fällen zahlt die Krankenkasse?

**Die Krankenkassen übernehmen die Kosten für Corona-Tests, wenn ein zugelassener Vertragsarzt entscheidet, dass ein Test notwendig ist bzw. durchgeführt werden muss.**

Dies regelt die seit dem 8. März geltende Corona-Testverordnung. Die Landwirtschaftliche Krankenkasse (LKK) übernimmt in diesen Fällen die Behandlungs- und Laborkosten. Versicherten entstehen keine zusätzlichen Kosten. Die Leistungen werden über die elektronische Gesundheitskarte abgerechnet. Ein kostenloser Test ist auch möglich, wenn die Corona-Warn-App über ein erhöhtes Risiko informiert. Kosten für selbstbeschaffte Schnelltests können von der LKK nicht erstattet werden.

### Zwei Testverfahren

Es gibt aktuell zwei Testverfahren für den Nachweis von Corona-Viren: den PCR-Test und den Schnelltest (Antigentest). Mit beiden wird untersucht, ob die Testperson Corona-Viren in sich trägt, die an andere Personen übertragen werden könnten. Beim PCR-Test wird ein Abstrich aus dem Nasen-Rachenraum ans Labor geschickt. Dieses Verfahren gilt als sehr genau und zuverlässig. Das Ergebnis gibt es in der Regel nach rund 24 Stunden. Beim Schnelltest wird der Abstrich ebenfalls dem Nasen-Rachenraum entnommen. Dieser wird in eine Flüssigkeit gegeben und auf einen Teststreifen geträufelt. Das Ergebnis gibt es hier bereits nach circa 15 bis 20 Minuten.

### Kostenlose Schnelltests

Allen Bürgerinnen und Bürgern steht mindestens einmal pro Woche ein kostenloser Schnelltest inklusive Bescheinigung des Testergebnisses zu. Sie werden von den Testzentren der Länder, Kommunen, beauftragten Dritten oder niedergelassenen Ärzten durchgeführt. Die Kosten hierfür trägt der Bund. Nach einem positiven Schnelltest hat die getestete Person einen Anspruch auf eine bestätigende Testung mittels PCR-Test. Diese Kosten werden über die elektronische Gesundheitskarte abgerechnet.

### Selbstbeschaffte Schnelltests

Schnelltests können auch über das Internet, im Handel und in Apotheken erworben werden. Die Kosten für selbstbeschaffte Schnelltests kann die LKK nicht übernehmen. Beim Kauf von Selbsttests sollte unbedingt darauf geachtet werden, dass diese auf der Liste des Bundesinstituts für Arzneimittel und Medizinprodukte stehen – denn nur solche sind zuverlässig geprüft und entsprechen den Vorgaben des Paul-Ehrlich-Instituts und des RKI.

## Pressemitteilung



## Rückenschule - LKK übernimmt Kosten für ausgewählte Kurse

**Zum Tag der Rückengesundheit am 15. März weist die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) darauf hin, dass sie als Landwirtschaftliche Krankenkasse (LKK) unter anderem auch die Kosten für Rückenschulkurse übernimmt.**

Die LKK möchte die Bewegung ihrer Versicherten allgemein fördern und gewährt ihnen daher Maßnahmen zur Reduzierung von Bewegungsmangel und zur Verringerung gesundheitlicher Risiken durch gesundheitsorientierte Bewegungsprogramme. Die angebotenen Gesundheitskurse sind auf der Internetseite der SVLFG unter [www.svlfg.de/gesundheitskurse](http://www.svlfg.de/gesundheitskurse) zu finden.

Auch der Bundesverband deutscher Rückenschulen (BdR) rät dazu, die Rückengesundheit zu fördern und gibt in diesem Zusammenhang folgende Tipps:

- Vermeiden Sie Stress, denn er erhöht die Muskelspannung.
- Trainieren Sie Ihre Muskeln und Faszien regelmäßig.
- Wechseln Sie möglichst oft Ihre Körperhaltung.
- Heben und Tragen Sie rückenfreundlich.
- Halten Sie Balance zwischen Belastung und Erholung. Dauerbelastung verspannt die Muskeln.
- Bleiben Sie bei Rückenbeschwerden locker.





## INNOVATION BW

### Innovationspreis Baden-Württemberg Dr.-Rudolf-Eberle-Preis

### Wirtschaftsministerium schreibt Innovationspreis des Landes aus

„In diesen herausfordernden Zeiten ist es für unsere Unternehmen wichtiger denn je, innovative Ideen voranzutreiben, umzusetzen und auf den Markt zu bringen. Gerade unsere zahlreichen kleinen und mittleren Unternehmen im Land haben großes Innovationspotential und tragen mit ihrer Kreativität und ihrem Mut zu Veränderungen maßgeblich zur Stärkung des Wirtschaftsstandorts Baden-Württemberg bei. Diesen hervorragenden Beispielen für Innovationen wollen wir auch in diesem Jahr wieder eine Bühne geben“, sagte Wirtschaftsministerin Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut heute (1. Februar) anlässlich des Starts der diesjährigen Ausschreibung.

Mit dem Innovationspreis des Landes Baden-Württemberg (Dr.-Rudolf-Eberle-Preis) werden unkonventionelle, technologieoffene Ideen und deren Umsetzung für innovative Produkte, Verfahren oder Dienstleistungen mittelständischer Unternehmen geehrt. Baden-Württemberg steht bei den Investitionen für Forschung und Entwicklung (FuE) mit 27,9 Milliarden Euro deutschlandweit an der Spitze. Knapp 84 Prozent davon wird allein durch die Wirtschaft des Landes erbracht. Die Unternehmen des Landes stemmen gut ein Drittel der bundesweiten FuE-Ausgaben der Wirtschaft. Der Innovationspreis des Landes wird in diesem Jahr bereits zum 37. Mal verliehen und steht damit in einer langen Tradition. Er ist mit insgesamt 50.000 Euro dotiert und dem früheren Wirtschaftsminister Dr. Rudolf Eberle (1926 -1984) gewidmet. Mit dem Preis werden seit 1985 kleine und mittlere Unternehmen für beispielhafte Leistungen bei der Entwicklung neuer Produkte und technischer Verfahren oder bei der Anwendung moderner Technologien ausgezeichnet. Ergänzend dazu lobt die MBG Mittelständische Beteiligungsgesellschaft wieder einen Sonderpreis in Höhe von 7.500 Euro aus, der an ein junges Unternehmen vergeben werden soll.

#### Weitere Informationen

Bewerbungen können bis zum 31. Mai 2021 über das Online-Bewerbungsportal eingereicht werden. An dem Wettbewerb können teilnehmen:

- Unternehmen mit bis zu 500 Beschäftigten,
- mit einem Jahresumsatz von bis zu 100 Millionen Euro und
- mit Sitz in Baden-Württemberg.

Die eingereichten Bewerbungen werden von einer Fachjury aus Wirtschaft und Wissenschaft nach technischem Fortschritt, besonderer unternehmerischer Leistung und nachhaltigem wirtschaftlichen Erfolg bewertet. Die Preise werden am 16. November 2021 feierlich im Rahmen einer öffentlichen Preisverleihung verliehen.

Weitere Informationen zum Wettbewerb, die Ausschreibungsunterlagen mit den Kriterien sowie den Link zur Online-Bewerbung gibt es im Internet ([www.innovationspreis-bw.de](http://www.innovationspreis-bw.de)) oder bei den Handwerks-, Industrie- und Handelskammern und dem Patent- und Markenzentrum Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Stuttgart.

### 24. Landwirtschaftspreis für Unternehmerische Innovationen

L•U•I – Der Innovationspreis für den Ländlichen Raum



Einfallsreiche Baden-Württemberger können sich ab sofort für den Landwirtschaftspreis für Unternehmerische Innovationen, kurz L•U•I, bewerben. Chancen haben diejenigen, die mit ihrer Idee, mir ihrer Innovation die Zukunft der Landwirtschaft bzw. des ländlichen Raums gestalten. Das können Landwirten sein, aber auch Projektgruppen, Gemeinden oder Einzelpersonen ganz anderer Berufsgruppen. Der L•U•I ist insgesamt mit 5.000 Euro dotiert und wird von der ZG Raiffeisen eG und dem Baden-Württembergischen Genossenschaftsverband gestiftet. Sie tragen den L•U•I gemeinsam mit den drei berufsständischen Landjugendverbänden in Baden-Württemberg, den Landfrauen- und Bauernverbänden sowie der Universität Hohenheim.

#### Bewerbungsschluss ist der 30. Juni 2020

Die Bewerbungsunterlagen und weitere Informationen zu den Bewerbungskriterien und den Siegern der vergangenen Jahre finden Sie unter [www.lui-bw.de](http://www.lui-bw.de).

#### Ansprechpartner für Südbaden:

Bund Badischer Landjugend  
Alexander Seibold  
Merzhauser Str. 111  
79100 Freiburg  
Tel. 0761 – 271 33 550  
[info@lui-bw.de](mailto:info@lui-bw.de)

### Vereinsnachrichten

#### Jagdgenossenschaft Untersimonswald II Hornjagd

Der Vorstand lädt alle Mitglieder zur Jagdgenossenschaftsversammlung Am 07.04.2021 um 19 Uhr 30 im Kulturhaus Am Säglplatz in Simonswald ein.

#### Tagesordnung:

1. Begrüßung des Jagdvorstands
2. Bericht des Kassenführers
3. Bericht des Kassenprüfers
4. Satzungsänderung
5. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Bitte die gültigen Sicherheits- und Hygieneregulungen beachten

#### Simonswälder Frauengemeinschaft

Werte Mitglieder der Simonswälder Frauengemeinschaft.

Leider kann auch die Frauengemeinschaft auf Grund der weiterhin andauernden Situation keinerlei Veranstaltungen und Treffen anbieten.

Die KfD wünscht Allen frohe Ostern. Bleiben Sie gesund.

Bis später mal wieder.

Ihre Frauengemeinschaft  
Monika Baumer, Vorsitzende.

## DRK-OV Simonswald Deutsches Rotes Kreuz

### Dankeschön

Der DRK OV Simonswald bedankt sich ganz herzlich bei allen Bürgerinnen und Bürgern für die große Unterstützung bei unserer letzten erfolgreich durchgeführten Altmaterialsammlung.

Ein weiterer Dank geht auch an die Firmen und Privatpersonen, die uns immer wieder ihre Fahrzeuge und ihre Arbeitskraft kostenlos zur Verfügung stellen.

Sammeln Sie fleißig weiter und werfen Sie Zeitungen, Prospekte usw. nicht weg.  
Vielen herzlichen Dank.

### Einkaufsservice des DRK im Zusammenhang des Corona Virus

Für Menschen, die im Zusammenhang mit dem Corona-Virus unter häuslicher Quarantäne stehen oder auf Empfehlung aufgrund eines Aufenthalts in einem Risikogebiet oder engem Kontakt mit Risikopersonen ihre Wohnung nicht verlassen können und keine familiäre oder sonstige Unterstützung haben, bietet der DRK-Ortsverein Simonswald zusammen mit der Gemeindeverwaltung Simonswald ab sofort einen Einkaufsservice an.

Bei Bedarf melden Sie sich bitte bei der Gemeindeverwaltung Simonswald (Frau Keller, Tel. 07683 / 9101 - 24, Keller@simonswald.de).

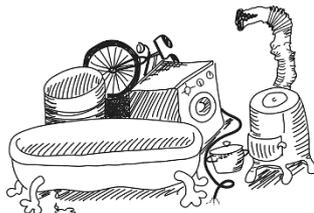


### Schrottsammlung am 24.04.2021

Der Freundeskreis des FC Simonswald wird am 24.04.2021 eine Schrottsammlung durchführen. Wir fahren vom Untertal bis Wildgutach alle Gemeindestraßen ab.

Wenn Sie altes Eisen haben, legen Sie es bitte bis spätestens 8:00 Uhr am Straßenrand so ab, dass es für uns ersichtlich ist.

Zum alten Eisen gehört alles was aus Stahl, Edelstahl, Fahrräder aber **keine Kühlgeräte, Waschmaschinen oder Gasflaschen**. Ebenfalls können alle Buntmetalle wie Kupfer, Messing, Alu und Bronze ohne Bereifung, alte Zäune, alte Landwirtschaftliche Geräte usw., bereitgestellt werden.



Wenn jemand größere Mengen abzuholen hat, der kann unter der Telefonnummer 0174/ 3389948 diese anmelden, so dass wir dies separat abholen können. Sie können aber auch alle Vorstandschafsmitglieder dazu ansprechen.

Der Freundeskreis und die Vorstandschaft sagt allen Spendern ein herzliches Vergelt's Gott.

Liebe Seniorinnen und Senioren,



nachdem regelmäßige Treffen immer noch nicht möglich sind, möchten wir Ihnen auf diesem Weg ein gesegnetes Osterfest wünschen.

Elisabeth Stratz und Roswitha Kaltenbach



## Kirche

PAUL-GERHARDT-GEMEINDE  
EVANG. KIRCHE KOLLNAU



Sonntag, **21.03.2021**, 10.00 Uhr, **Gottesdienst vor der** ev. Paul-Gerhardt-Kirche mit Pfrin. Therese Wagner, mit Voranmeldung unter <https://ekikollnau.church-events.de/>

Sonntag, **28.03.2021**, 10.00 Uhr, **Gottesdienst vor der** ev. Paul-Gerhardt-Kirche mit Prädikantin Monika Rudolph, mit Voranmeldung unter <https://ekikollnau.church-events.de/>

## Kirchliche Mitteilungen aus der Seelsorgeeinheit Mittleres Elz- und Simonswäldertal 27.03.2021 – 11.04.2021

**„Ich bin das Licht der Welt. Wer mir nachfolgt, wird nicht in der Finsternis umhergehen, sondern wird das Licht des Lebens haben.“ Joh 8, 12**

Dieses Licht wird wieder glanzvoll in der Osternacht aufleuchten und will unseren Alltag erhellen. Gerade jetzt in der immer noch anhaltenden Pandemie und Zeit der Ungewissheit, brauchen wir umso mehr dieses Licht, das Zuversicht und Hoffnung gibt. So wünsche ich Ihnen und Ihren Familien von Herzen ein frohes und gesegnetes Osterfest. Vor allem, viele Momente in denen das Licht Christi aufstrahlt. So grüße ich Sie von Herzen  
Ihr Pfarrer Rolf Paschke

### **Palmsträuße**

Die **kfd Bleibach** bietet am Palmsonntag, 28. März vor und nach dem Gottesdienst Palmsträuße zum Kauf an. Der Erlös geht an den Caritativen Förderverein Bleibach.

Die **Minis aus Gutach** bieten ebenfalls geschmückte Palmsträuße an. Sie freuen sich über eine freiwillige Spende.

Auch die **Minis aus Untersimonswald** werden in der Vorabendmesse zu Palmsonntag geschmückte Palmsträuße anbieten und freuen sich über eine freiwillige Spende.

Ein herzliches Dankeschön an die Minis und die kfd für ihren Einsatz.

**Palmsonntag**

Nachdem im letzten Jahr die Feier von Palmsonntag nicht möglich war, kann in diesem Jahr wieder in jeder Pfarrei ein Gottesdienst gefeiert werden. Gerne dürfen Sie Ihre geschmückten Palmen oder auch Palmzweige zur Segnung in die Kirchen bringen.

Allerdings können in diesem Jahr keine Prozessionen mit den Palmen zu den Kirchen stattfinden. Die Palmen müssen direkt in die Kirchen gebracht werden. In

**Untersimonswald:** am Samstag, 27.03.2021 möglichst rechtzeitig vor dem Beginn des Gottesdienstes um 18.30 Uhr.

**Siegelau:** wie all die Jahre bereits am Samstag.

**Obersimonswald:** bitte rechtzeitig vor Beginn des Gottesdienstes um 9 Uhr in die Kirche bringen.

**Bleibach:** bitte die Palmen am Samstag, 27.03.2021 um / ab 18 Uhr in die Kirche bringen.

**Gutach:** bitte rechtzeitig vor Beginn des Gottesdienstes um 10.30 Uhr in die Kirche bringen.

**Palmsonntagskollekte**

Der Leitgedanke zur Palmsonntagskollekte 2021 lautet: **Tragen Sie Hoffnung ins Heilige Land –**

**Gemeinsam für die Menschen in schwierigen Zeiten.**

Die Corona-Pandemie hat die Menschen im Heiligen Land besonders hart getroffen. Neben den gesundheitlichen Risiken und Einschränkungen im Alltag machen sich vor allem die wirtschaftlichen Konsequenzen bemerkbar. Ein großer Teil der Christinnen und Christen in Israel und im Westjordanland Arbeit für Pilger und Touristen. Seit Beginn der Krise bleiben die Gäste aus und damit fehlt vielen Familien das Einkommen. Sonst – so ist zu befürchten – wird sich die Auswanderung von Christen weiter fortsetzen. Mit Ihrem Gebet und Ihrer Spende tragen Sie Hoffnung ins Heilige Land. Durch konkrete Hilfen kann christliches Leben im Heiligen Land gesichert werden. Für Ihre Unterstützung herzlichen Dank.

**Ölbergwache**

Am Gründonnerstag in Gutach wollen wir im Anschluss an den Gottesdienst symbolisch mit Jesus auf den Ölberg gehen. „Bleibet hier und wachet mit mir, bleibet und betet.“ So die Bitte an die Jünger in der Nacht in der Jesus verraten und festgenommen wurde. In verschiedenen Betstunden wollen wir Jesus begleiten und mit ihm wachen und beten. Abschluss ist dann um 23.00 Uhr.

**Kreuzweg für Kinder**

Am Karfreitag, 02.04.2021 findet jeweils um 11 Uhr in Gutach und in Untersimonswald der Kreuzweg für Kinder statt. Bitte zur Kreuzverehrung eine Blume mitbringen.

**Pfarrbüro Gutach**

Das Pfarrbüro Gutach ist am Dienstag, 06.04.2021 geschlossen.

**Redaktionsschluss**

Kirchlichen Mitteilungen am Donnerstag, 25.03.2021

**Sa, 27.03. Samstag der fünften Fastenwoche Kollekte für das Heilige Land**

18:30	U	<b>Eucharistiefeier am Vorabend - Karl Wernet und Anna Dorer</b>
-------	---	--

**So, 28.03. PALMSONNTAG – Feier des Einzugs Christi in Jerusalem Kollekte für das Heilige Land**

09:00	O	<b>Eucharistiefeier zum Palmsonntag</b>
09:00	S	<b>Eucharistiefeier zum Palmsonntag</b>
10:30	B	<b>Eucharistiefeier zum Palmsonntag</b>
10:30	G	<b>Eucharistiefeier zum Palmsonntag</b>

**Di, 30.03. Dienstag der Karwoche**

18:30	U	<b>Eucharistiefeier - für die armen Seelen</b>
-------	---	--

**Mi, 31.03. Mittwoch der Karwoche**

08:00	O	<b>Eucharistiefeier</b>
18:30	B	<b>Ökumenisch ANGeDACHT</b>

**Do, 01.04. MESSE VOM LETZTEN ABENDMAHL**

08:00	B	<b>Laudes</b>
18:30	G	<b>Abendmahlsamt</b>
18:30	U	<b>Abendmahlsamt (für Familien)</b>
19:30	G	<b>Betstunden</b>

**Fr, 02.04. KARFREITAG – DIE FEIER VOM LEIDEN UND STERBEN CHRISTI**

11:00	G	<b>Kinderkreuzweg</b>
11:00	U	<b>Kinderkreuzweg</b>
15:00	B	<b>Karfreitagsliturgie</b>

**Sa, 03.04. KARSAMSTAG**

20:00	G	<b>Feier der Osternacht (für Familien)</b>
20:30	S	<b>Feier der Osternacht</b>
20:30	U	<b>Feier der Osternacht</b>

**So, 04.04. HOCHFEST DER AUFERSTEHUNG DES HERRN – OSTERSONNTAG**

09:00	O	<b>Osterhochamt</b>
10:30	B	<b>Osterhochamt</b>
10:30	U	<b>Osterhochamt</b>
19:00	B	<b>Ostervesper</b>

**Mo, 05.04. OSTERMONTAG**

09:00	S	<b>Osterhochamt</b>
10:30	B	<b>Wortgottesdienst / Familiengottesdienst</b>
10:30	G	<b>Osterhochamt</b>

**Mi, 07.04. MITTWOCH DER OSTEROKTAV**

18:30	W	<b>Eucharistiefeier - Agnes Joos / Walter Schonhardt</b>
-------	---	--

**Do, 08.04. DONNERSTAG DER OSTEROKTAV**

08:00	B	<b>Laudes</b>
18:00	S	<b>Rosenkranz</b>
18:30	S	<b>Eucharistiefeier - Alexander Bayer / Erika u. Xaver Bayer</b>

**Fr, 09.04. FREITAG DER OSTEROKTAV**

18:30	G	<b>Eucharistiefeier - Felizitas Reichenbach u. Angeh.</b>
-------	---	---

**Sa, 10.04. SAMSTAG DER OSTEROKTAV Kollekte für die Pfarrkirche**

18:30	B	<b>Eucharistiefeier am Vorabend - Fridolina Grieshaber (JM)</b>
-------	---	---

**So, 11.04. ZWEITER SONNTAG DER OSTERZEIT Kollekte für die Pfarrkirche**

09:00	S	<b>Eucharistiefeier - Emilie Schneider u. Angeh./ Maria u. Wilhelm Burger / Vitus u. Karolina Fehrenbach u. Geschwister</b>
10:30	U	<b>Eucharistiefeier - Annemarie Schindler, Schmidtbauernhof / Gerhard Probst u. Fam. Andreas Tritschler / Wilhelm Schneider u. verstorbene Angehörige</b>

**Pfarrbüro Gutach, Alexanderstr. 9, 79261 Gutach**

Mo/Di/Do 10-12 Uhr u. Mi 16-18 Uhr, Tel. 07681/7113

*Pfarrsekretariat: Anita Gehring*

*pfarrbuero.gutach@kath-theses.de*

*Pfr. Rolf Paschke, Alexanderstr. 9,*

*07681/4943667 rolf.paschke@kath-theses.de*

*Pater Kurian Thomas Kattamkottil, 07685/9139635*

*Pater.thomas@kath-theses.de*

*Diakon Günter Hin, guenter.hin@kath-theses.de*

**Pfarrbüro Simonswald**, Kirchstr. 8, 79263 Simonswald  
 Mo/Do 9-11.30 Uhr u. Di 16-18 Uhr, Tel. 07683/246  
 Pfarrsekretariat: Lucia Emmanuel  
[pfarrbuero.simonswald@kath-theses.de](mailto:pfarrbuero.simonswald@kath-theses.de)  
 Pastoralreferentin Eva Baumgartner Tel. 07683/919842  
[eva.baumgartner@kath-theses.de](mailto:eva.baumgartner@kath-theses.de)  
 Gemeindefereferentin Bernadette Lehrer-Weber Tel 07683/919842  
[bernadette.lehrer@kath-theses.de](mailto:bernadette.lehrer@kath-theses.de)  
 Homepage: [www.kath-theses.de](http://www.kath-theses.de)  
 Konto Nummer. IBAN DE94 6805 0101 0023 0060 74

**Bernhard Fehrenbach**  
 Schreinermeister  
 Talstr. 64  
 79263 Simonswald  
 Tel./Fax 07683-1238/1597  
 Mobil: 0172-3909714

- Innenausbau
- Haustüren
- Küchen
- Möbelbau
- Reparaturen

*Hier läuft die Ware nicht vom Band,  
 hier schafft man noch mit Herz und Hand*



Seit über 35 Jahren Ihr zuverlässiger,  
 kompetenter & hilfsbereiter Partner.

**Krankentransporte**  
**Prusnat GbR**

☎ 07681 - 55 99  
 📠 07681 - 43 95  
 📍 Am Bruckwald 28  
 79183 Waldkirch

- Dialysefahrten
- Bestrahlungsfahrten
- Chemofahrten
- ambulante Krankenfahrten
- Medikamententransporte
- Bluttransporte

Auf diesem Wege wollen wir uns für den zweimaligen Diebstahl  
 auf unserem Grab bedanken.  
 Familie Baumer, Riederhof

**Hausarztpraxis**  
 Dr. Simone Wasmuth / Dr. Sabine Seherr-Thoss  
 Raufeldstr.1, 79261 Bleibach  
 Tel. 07685-1611

**Wir machen Oster-Urlaub**  
 von Di 06.04.21 bis Fr 09.04.21

Vertretung:  
 Dr. Rummel in Gutach, Tel. 07681-22200  
 Dr. Erbes in Simonswald, Tel. 07683-771

Unkompliziertes, solides und zuverlässiges  
 Rentnerpaar (64) sucht ruhiges Häuschen oder  
 Wohnung langfristig zu mieten. Ab 80 m2 und Gar-  
 tennutzung.

0172 6656679 wir rufen Sie gerne zurück.

**Schöne, helle 2-Zi-Wohnung in zentraler Lage Simonswald**  
 EG, Neubau, 60 qm, Balkon, Abstellraum, EBK, FBH (Kellerraum,  
 Parkplatz) **ab 01.06.2021 zu vermieten.** Tel. 07683/1656

Mahnwache in Elzach am 27.03.2021 auf dem Nikolausplatz um  
 13.00 Uhr, Thema: Corona und die Folgen

WIR MACHEN  
**IHRE GARTENGERÄTE**  
**FIT FÜR DEN FRÜHLING!**

Rufen Sie uns an,  
 wir beraten Sie gerne!

**07669/279**




**SAIER STIHL DIENST**  
 ST. MÄRGEN

Verkauf & Service

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 8 - 12.30 Uhr und 14 - 18 Uhr | Sa. 8 - 12 Uhr  
[www.saier-motorgeraete.de](http://www.saier-motorgeraete.de)

**NACHBARN PASSEN AUF**  
**WIR VERSCHLIESSEN NICHT DIE AUGEN**



**KEINBRUCH** Sichern Sie Ihr Zuhause.  
 Infos unter [www.k-keinbruch.de](http://www.k-keinbruch.de)

**AUFMERKSAME NACHBARN WÄHLEN**  
**110**

**Polizei Baden-Württemberg**

Eine Initiative der Polizei Baden-Württemberg zur  
 Förderung einer aufmerksamen Nachbarschaft.